

# SurTec® 520

## Gleitbeschichtung

### Eigenschaften

- wässrige Polyethylen-Dispersion
- bildet nach dem Trocknen einen gleichmäßigen, farblos glänzenden, stabilen Film
- verringert die Reibzahl der Oberfläche auf 0,11-0,13, je nach Untergrund und Anwendungskonzentration
- erhöht den Korrosionsschutz
- IMDS-Nummer: 41368885

### Anwendung

SurTec 520 wird als Nachbehandlung nach Beschichtung und Passivierung eingesetzt.

Ansatz-Werte:	<i>Zentrifuge</i>	<i>Tauchen</i>
SurTec 520	25 Vol%	12,5 Vol%
Ansatz:	Arbeitsschritte beim Ansatz:	
	1. SurTec 520 in den sauberen Badbehälter vorlegen.	
	2. Unter kräftigem Umrühren demineralisiertes Wasser zugeben.	
	3. Auf Endvolumen auffüllen.	
Temperatur:	Raumtemperatur	(10-40 °C)
pH-Wert:	8-10	im laufenden Betrieb gegebenenfalls mit Ammoniak-Lösung oder mit SurTec 520 A einstellen
Kontaktzeit:	20 s; die Teile müssen vollständig benetzt werden	
Bewegung:	nicht erforderlich	
Badbehälter:	Stahlwannen mit Kunststoff-Auskleidung, Edelstahl- oder Kunststoffwannen	
Filtration:	nicht erforderlich	
Heizung/Kühlung:	nicht erforderlich	
Absaugung:	nicht erforderlich	
Hinweise:	Nach der Behandlung sollten die Teile sofort getrocknet werden (Heißlufttrocknung bis 60 °C).	
	Das Produkt muss vor Frost geschützt werden.	

### Technische Spezifikation

(bei 20 °C)	Aussehen	Dichte (g/ml)	pH-Wert (Konz.)
SurTec 520	dickflüssig, weiß-gelblich	1,000 (0,96-1,04)	8 (7-10)

## Instandhaltung und Analyse

Den pH-Wert regelmäßig kontrollieren. Die Konzentration an SurTec 520 regelmäßig analysieren und korrigieren.

Fehlendes Volumen wie beim Neuansatz ersetzen.

### Probenahme

An einer gut durchmischten Stelle eine Badprobe entnehmen. Grobe Partikel absetzen lassen und die Badprobe dekantieren.

### SurTec 520 – Feststoffanalyse gemäß DIN ISO 3251

Geräte: Petrischale, Analysenwaage

Durchführung:

1. Leere Petrischale auf der Analysenwaage auswiegen.
2. 25 g Badprobe in die Petrischale pipettieren.
3. Bei 120 °C für 2 h trocknen.
4. Den vollständig trockenen Rückstand auf Raumtemperatur abkühlen lassen.
5. Auf der Analysenwaage auswiegen.

Berechnung:  $\text{Auswaage in g} \cdot 11,4 = \text{Vol\% SurTec 520}$

## Inhaltsstoffe

- Polyethylendispersion

## Verbrauch und Vorratshaltung

Der Verbrauch hängt sehr stark von der Verschleppung ab. Zur genauen Ermittlung der Verschleppungswerte siehe [SurTec Technischer Brief 11](#).

Damit es keine Verzögerungen im Produktionsablauf gibt, sollte folgende Produktmenge pro 1000 l Bad auf Vorrat gehalten werden:

SurTec 520                      200 kg

## Produktsicherheit und Umweltschutz

Die Sicherheits- und Umweltschutzhinweise müssen im Umgang mit den Produkten befolgt werden, um Menschen und Umwelt nicht zu gefährden. Detaillierte Angaben hierzu enthalten die EU-Sicherheitsdatenblätter.

Folgende Gefahrenbezeichnungen und Einstufungen in Wassergefährdungsklassen (WGK) müssen beachtet werden:

<u>Produkt</u>	<u>Gefahrenbezeichnung</u>	<u>Wassergefährdungsklasse</u>
SurTec 520	-	WGK 1

## Gewährleistung

Wir haften für unsere Produkte im Rahmen der geltenden gesetzlichen Bestimmungen. Die Gewährleistung greift ausschließlich für den Anlieferungszustand eines Produktes. Gewährleistungs- und Schadensersatzansprüche nach Weiterverarbeitung unserer Produkte bestehen nicht. Einzelheiten entnehmen Sie bitte unseren [Allgemeinen Geschäfts- und Lieferbedingungen \(AGB\)](#).

## **Ansprechpartner**

In unserem Forum können Sie über Themen der Oberflächentechnik diskutieren:  
<http://forum.surtec.com/> oder besuchen Sie uns auf unserer Homepage:  
<http://www.SurTec.com>.

Wenn Sie Fragen haben, helfen Ihnen unser Außendienst und unsere Technische  
Zentrale gerne weiter:

**Tel.:** 06251/171-744, **Fax:** 06251/171-844, **e-Mail:** [TZ@SurTec.com](mailto:TZ@SurTec.com)

SurTec Deutschland GmbH

SurTec-Straße 2

64673 Zwingenberg

Amtsgericht Darmstadt - HRB 25505 - Geschäftsführung: Dr. Karl Brunn

18. Februar 2009/DK, PV